

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung der

Gemeindevertretung

**am Mittwoch, 30. November 2011 im Sitzungssaal des
Gemeindeamtes Mariapfarr**

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 21.30 Uhr

Die Einladung erfolgte am 17.11.2011
durch Einzelladung

Anwesend waren:

1. Bgm. Franz DOPPLER
2. Vizebgm. DI Andreas KAISER
3.
4. GR Daum Bernhard
5.
6.
7. GV Mag. W.-D. PROSINGER
8. GV Manfred PRODINGER
9. GV Andreas JESSNER
10. GV Hans KREN
11. GV Gerhard PAUSCH
12. GV Balthasar Kößlbacher
13.
14. GV Dr. Heidi RAUTER
15.
16. GV Alois MAIER
17. GV Johann KÖSSELBACHER
18. AL Peter BAUER (Schriftführer)

entschuldigt abwesend:

GR Karl Pritz
GV Rupert Gruber
GR Hans-Peter Kosakiewicz
GR Eduard Mayer
GR Ing. Bernhard Miedl
unentschuldigt abwesend:

Anwesend waren außerdem:

Vorsitzender: Bgm. Franz Doppler

Die Sitzung war öffentlich
Die Sitzung war beschlussfähig

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Fragestunde
3. Verlesung und Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
5. Amtsbericht des Bürgermeisters
6. Neubau Seniorenwohnheim – Beschlussfassung der Verträge mit dem Salzburger Siedlungswerk
7. Kindergarten – Beschlussfassung des Kaufvertrages
8. Beschlussfassung der Kreditüberschreitungen gem. § 20 GHV für das 3. Vierteljahr 2011
9. Birgit und Martin Brommer, Miesdorf – Antrag Grundkauf PZ 2438, KG Mariapfarr
10. Johann Landschützer, Bruckdorf - Antrag Grundkauf PZ 1848/3, KG Mariapfarr;
11. Willi Hönegger, Brunnenbauer, Stranach – Antrag Kauf/Pacht PZ 1261, KG Pichl;
12. Beschlussfassung der Gebühren und Abgaben für das Jahr 2012
13. Allfälliges

Verlauf der Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Bgm. Franz Doppler begrüßt alle anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung sowie die Zuhörer. Er stellt fest: Die Einladung zur Sitzung ist fristgerecht und ordnungsgemäß ergangen, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

2. Fragestunde

Der Bürgermeister befragt die Zuhörer, ob es Anfragen an den Bürgermeister, oder jene Mitglieder der Gemeindevorstellung, die mit der Besorgung von Angelegenheiten gemäß § 39 Abs. 1 GdO 1994 beauftragt wurden, gibt. Da dies nicht der Fall ist, wird die Tagesordnung fortgesetzt und gilt die Fragestunde als beendet.

3. Verlesung und Genehmigung der Tagesordnung:

Vom Bürgermeister wird die Tagesordnung verlesen und von der Gemeindevertretung ohne Einwand zur Kenntnis genommen.

4. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung:

Auf die Protokollverlesung der Sitzung vom 03.10.2011 wird verzichtet, da das Protokoll den Fraktionen zugekommen ist und nur auf bestimmte Angelegenheiten eingegangen werden soll.

Das Protokoll wird ohne Einwände zur Kenntnis genommen und von den Gemeindevorstellungsmitgliedern unterfertigt.

5. Amtsbericht des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt seinen Amtsbericht zur Diskussion:

Datum	mit wem	Thema	Beschreibung
30.09.2011	Cafe Prosecco, Kronenzeitung	schönster Gastgarten im Lungau	Übergabe der Urkunde für den "schönsten Gastgarten im Lungau" - Aktion der Kronenzeitung
03.10.2011	GF Sandra Aschbacher	Samsunn	Routinebesprechung

03.10.2011	Gemeindevertretung	Sitzung	Sitzung der Gemeindevertretung
03.10.2011	RHV	div. Tätigkeiten	div. Tätigkeiten im RHV als Obmstv.
04.10.2011	Fr. Lausecker - Netzwerk	Lehrlingsausbildung	Besprechung über Lehrlingsausbildung von Menschen mit Beeinträchtigung
06.10.2011	Frau Doppler Theresia	90. Geburtstag	Gratulation zum 90. Geburtstag
06.10.2011	Vertreter Lagerhaus, AL Bauer, Gemeindearbeiter	Gemeindetraktor	Vorführung
06.10.2011	Arbeitsgruppe	Wallfahrt & Stille Nacht Gemeinde	Sitzung der Projektgruppe und Erarbeitung eines Folders der zukünftig die Wallfahrt und den Stille Nacht Ort bewerben soll - Folder wird im Oktober fertig
06.10.2011	Wirtegemeinschaft Mariapfarr, Vertreter TVB	Dorfweihnacht	Planungsbesprechung
10.10.2011	Vertreter TVB, Stohl Heinz, Fellacher Franz, Resch Benedikt	Loipen	Besprechung wegen Möglichkeiten eines Loipenbetriebes auch bei Schneemangel (Beschneigung)
13.10.2011	Fam Marianne & Johann Eder, Vzbgm Kaiser	Goldene Hochzeit	Gratulation zur Goldenen Hochzeit
15.10.2011	Feuerwehr & Gemeindevertreter	Kameradschaftsabend	Kameradschaftsabend als Danke für die Haussammlung und die geleisteten Arbeiten
16.10.2011	Bevölkerung, Feuerwehr, Vereine	Erntedank & Weihe des neuen TLF	Erntedank & Weihe des neuen TLF
17.10.2011	Dr. Draxl, Mag Hundsberger Abt. 11	Neubau Marienheim	Besprechung wegen Förderungen und rechtliche Hintergründe
18.10.2011	Bgm - Kollegen, Hr. Oberreiter Abt. 11, AL & Bauamtsleiter Tswg, Arch. Gernat	Schulzusammenlegung in Tamsweg	Projektvorstellung: Schulzusammenlegung in Tamsweg
19.10.2011	Landesverband der Sbg. Museen	Infoveranstaltung im Landesarchiv	Infoveranstaltung im Landesarchiv - Thema: Vorbereitung auf das Jahr 2016 (200 Jahre Salzburg bei Österreich)
19.10.2011	Bevölkerung, Manfred Baumann	Krimi - Lesung	Krimi - Lesung in der Bücherei im Rahmen der Aktionswoche "Österreich liest"
20.10.2011	Bgm. - Kollegen, Vzbgm der Gden: Göriach, St. Andrä, St. Margarthen, Weißpriach; HL Schager-Wahlhütter	Neubau Marienheim	Besprechung über den Stand der Dinge und weitere Vorgangsweise (Zusammenarbeit)
21.10.2011	Pensionistenverband	Jahreshauptversammlung	Jahreshauptversammlung des Pensionistenverbandes Ortsgruppe Mariapfarr
24.10.2011	Gäste & Vermieter	Gästeehrung	Gästeehrung
24.10.2011	Gemeindevorsteherung	Sitzung	Sitzung der Gemeindevorsteherung
25.10.2011	Arch. DI Aigner, DI Dum, DI Kögl, HL Schager-Wahlhütter	Neubau Marienheim	Planungsbesprechung
28.10.2011	Moser Bernhard & Dagmar; Vertreter der PostAG	Postpartner	Verhandlungen wegen Postpartner
29.10.2011	Landjugend Mariapfarr/Weißpriach	Jahreshauptversammlung	Jahreshauptversammlung der Landjugend Mariapfarr/Weißpriach
30.10.2011	Vertreter der Kirche und Politik; Vereine; Bevölkerung	Einweihung des sanierten Pfarrhofes & des Stille Nacht Brunnens	Einweihung des sanierten Pfarrhofes & des Stille Nacht Brunnens von Erzbischof Kothgasser
31.10.2011	Jeßner Georg, Vzbgm. Kaiser	Geburtstagsgratulation	Gratulation zum 80. Geburtstag

31.10.2011	DIR Struber, Bgm-Kollegen aus Göriach, St. Andrä, St. Margarethen, Weißpriach; Gemeindevorsteherung	Neubau Marienheim	Bsprechung mit DIR Struber (SbgWohnbau) wegen Zusammenarbeit; Baurecht, Grundkauf, Miete; ..
03.11.2011	Sandra Aschbacher, Claus Eisenhut	Samsunn	Routinebesprechung
03.11.2011	Vorstand - Reinhaltverband Zentralraum Lungau	Vorstandssitzung	Vorstandssitzung des RHV
03.11.2011	Mitglieder RHV	Mitgliederversammlung	Mitgliederversammlung des RHV
04.11.2011	Carmen Schager-Wahlhütter	Marienheim	Routinebesprechung
08.11.2011	Fam. Novak Adelheid und Heinz, Vzbgm. Kaiser	Goldene Hochzeit	Gratulation zur goldenen Hochzeit
08.11.2011	Vorstand Museumsverein	Vorstandssitzung	Vorstandssitzung des Museumsvereins
09.11.2011	Bauwerber	Bauverhandlung	Bauverhandlung im Gemeindegebiet
09.11.2011	Kernteam Zukunftswerkstatt	Sitzung	Sitzung des Kernteams
10.11.2011	Frau Berger Irene, Strassmayr Roman, Hr. Knauseder - Fa. Leitgöb	Weg Bergergründe	Besprechung wegen Lösung der bestehenden Problematik, Entwässerung...
11.11.2011	Kindergarten	Laternenfest	Laternenfest m Kindergarten
14.11.2011	Damen und Herren die den Blumenschmuck machen	Blumenschmuck	Einladung zu Kaffee und Kuchen an jene Personen die den Blumenschmuck im Ort machen
16.11.2011	Organisationskomitte Dorfweihnacht	Dorfweihnacht 2011	Besprechung
16.11.2011	Gemeindevorsteherung	Sitzung	Sitzung der Gemeindevorsteherung
17.11.2011	RA Rohringer, AL Bauer, Doppler Albert, Prodingler Josef	Schäden Mitterbergweg	Besprechung wegen Schadensersatzforderung wegen beschädigtem Mitterbergweg (Februar 2011)
17.11.2011	FRL	Lungaucard - Elektronisches Meldewesen	Vorstellung
20.11.2011	Musikverein Mariapfarr	Cäziliamesse und Generalversammlung	Cäziliamesse und Generalversammlung des Musikvereins Mariapfarr
21.11.2011	Frau Schwarzmann - Journalistin	Stille Nacht in Mariapfarr	Pressestermin
22.11.2011	Dr. Eder - Bundesdenkmalamt, Fam. Seifler	Ruine "Ansitz" Gröbendorf	Besprechung wegen Sanierung bzw. Zukunft der Ruine
23.11.2011	BH Tamsweg	Verkehrsverhandlungen	Verkehrsverhandlungen im Gemeindegebiet
26.11.2011	Pfarrgemeinde	Adventmarkt	Adventmarkt des Pfarrgemeinderates
29.11.2011	BH Tamsweg, Lerchner Peter	Gewerberechtsverhandlung	Gewerberechtsverhandlung "Granitzelwirt" Kollaudierung
30.11.2011	Bauwerber	Bauverhandlungen	Bauverhandlungen im Gemeindegebiet
30.11.2011	Gemeindevertretung	Sitzung	Sitzung der Gemeindevertretung

Vizebgm. DI Andreas Kaiser fragt betreffend Beitrag für die Schulzusammenlegung in Tamsweg.

Der Bürgermeister berichtet, dass die Gemeinde Mariapfarr ca. EUR 81.000,00 (aufgeteilt auf 2012 und 2013) für den Schulsprengel Polytechnikum nach Schülerzahlen bezahlen muss.

Vizebgm. DI Andreas Kaiser fragt betreffend Besprechung Ruine in Gröbendorf.

Der Bürgermeister berichtet, dass die Ruine unter Denkmalschutz steht und ein Teil eingestürzt ist. Für eine Sanierung gibt es Förderzusagen in der Höhe von EUR 50.000,00.

Der Eigentümer Johann Seifter, Pilz, möchte dauerhaft diese Belastung nicht mehr tragen und hat den Antrag auf Entlassung aus dem Denkmalschutz gestellt. Es gibt auch keine mittelfristige Verwendung für die Ruine.

Vizebgm. DI Andreas Kaiser fragt betreffend Verkehrsverhandlungen und dem Wunsch die Ortstafel zu versetzen.

Der Bürgermeister berichtet, dass verschiedene Themen behandelt wurden (Zebra Streifen, 80 km/h Beschränkung Richtung Miesdorf, Hinweistafeln Miesdorf, Bruggarn, Villa Kunterbunt und Kulturhinweis in Pichl). Die Versetzung der Ortstafel wurde in einer früheren Verhandlung abgelehnt.

GV Dr. Heidi Rauter ersucht um Beratung der Verkehrssituation bei ihrem Objekt. Festgelegt wird, dass dies im Rahmen der nächsten Verhandlung behandelt wird.

Vizebgm. DI Andreas Kaiser fragt betreffend Schadensersatzforderung beim Mitterbergweg. Der Bürgermeister berichtet, dass RA Rohringer mit der Sache beauftragt wurde und über die Haftpflichtversicherung der LKW versucht wird einen Schadenersatz zu erwirken.

Vizebgm. DI Andreas Kaiser fragt betreffend Wegsache Bergerleiten.

Bgm. Franz Doppler berichtet, dass der Streit beigelegt ist. Vereinbart wurde, dass die Schächte am Weg auf der Bergtalseite zu schützen sind (Steinschlichtung). Die Wegsanierung ist Sache der Fam. Berger. Die Gemeinde kann auf Antrag einen ordnungsgemäßen Weg übernehmen.

GV Manfred Prodinger fragt betreffend Loipenbeschneigung in Lignitz.

Der Bürgermeister berichtet, dass eine Schneekanone leihweise zur Verfügung steht und im heurigen Jahr ein Versuch darstellen sollte. Die Gemeinde wird sich an den Kosten anteilmäßig beteiligen.

6. Neubau Seniorenwohnheim – Beschlussfassung der Verträge mit dem Salzburger Siedlungswerk

Der Bürgermeister berichtet, dass heute eine Grundsatzentscheidung fallen muss, ob die Gemeinde den Neubau des Seniorenwohnheimes mit dem Salzburger Siedlungswerk abwickelt. Hierfür liegen nachstehende Verträge im Gemeindeamt vor:

- Kaufvertrag für Grundstück PZ 90/6 – hierüber wurde bereits ein Grundsatzbeschluss gefasst;
- Mietvertrags-Auflösungsvereinbarung – das bestehende Altersheim wird nach Fertigstellung des neuen Heimes in betreutes Wohnen umgebaut und vom Salzburger Siedlungswerk bzw. der Salzburg Wohnbau auf eigenes Risiko geführt.
- Baurechtsverlängerungsvertrag für betreutes Wohnen (bis zum Jahr 2066)
- Baurechtsvertrag für das neue Seniorenwohnheim (bis zum Jahr 2066) – dem Salzburger Siedlungswerk wird ein Baurecht eingeräumt und die Gemeinde mietet in Zukunft das neue Seniorenheim – die Miete beträgt nach dem derzeitigen Stand EUR 9.113,12 im Monat (auf 40 Jahre) und setzt sich im Detail wie folgt zusammen:
 - Tilgung und Verzinsung des Wohnbauförderungsdarlehens € 5.919,03
 - Baurechtszins und Baurechtsnebenkosten € 1.375,00 (Durchläufer)
 - Erhaltungs- und Verbesserungsbeitrag € 1.301,30
 - Verwaltungskosten € 66,00
 - Rücklagen € 144,38
 - Umsatzsteuer „Verwohung“ € 307,41

Die Gesamtkosten für den Neubau sind derzeit wie folgt geschätzt:

Errichtungskosten	EUR 6.000.000,00 (Wohnbauförderung und GAF ca. 1,2 Mio)
Einrichtungskosten	EUR 1.100.000,00 EUR 100.000,00 Förderung
Grundkauf/Einbringung	EUR 277.000,00

Vom Bürgermeister wird der neue Teilungsplan vom 22.11.2011 zur Kenntnis gebracht. Das Flächenausmaß für das neue Seniorenheim beträgt 4.464 m². Gemäß Lageplan ist die neue Zufahrt zur Hauptschule vom Baurecht (Fläche von 371 m²) nicht betroffen.

Für die künftige Zusammenarbeit mit den Gemeinden Göriach, Weißpriach, St. Margarethen, St. Andrä haben Gespräche stattgefunden und gibt es zwei Möglichkeiten:

- a) Zusammenarbeit im Rahmen eines Gemeindeverbandes (eigene Rechtspersönlichkeit)
- b) Zusammenarbeit im Rahmen einer privatrechtlichen Vereinbarung

Die Mustervereinbarungen liegen den Gemeinden vor und wurde vereinbart bis Ende des Jahres 2011 Gemeindevertretungsbeschlüsse zu fassen.

In den Vereinbarungen ist auch die Kostendeckung des laufenden Aufwandes nach Bettenbelegtagen geregelt. Die Kostendeckung des laufenden Aufwandes wurde von der Abteilung 11 (Dr. Draxl) dringend empfohlen und erscheint auf Dauer gerechtfertigt. Bei der Berechnung einer eventuell notwendigen Abgangsdeckung wird berücksichtigt, dass auf Grund des Umzuges aus einer Mitgliedsgemeinde anteilige Ertragsanteile (gem. Berechnungsblatt derzeit ca. EUR 300,00 im Jahr) rückerstattet werden. Vom Bürgermeister wird das Berechnungsblatt zur Kenntnis gebracht.

Die Aufteilung der Betten ist wie folgt geregelt:

Mariapfarr	35 Betten
St. Andrä	9 Betten
St. Margarethen	8 Betten
Weißpriach	4 Betten
<u>Göriach</u>	<u>4 Betten</u>
Summe	60 Betten

Nach Beratung und Diskussion wird der Bericht zustimmend zur Kenntnis genommen und nachstehender Grundsatzbeschluss gefasst:

Grundsatzbeschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass der Neubau des Seniorenwohnheimes mit dem Salzburger Siedlungswerk abgewickelt wird.

Das bestehende Alterswohnheim wird vom Salzburger Siedlungswerk in betreutes Wohnen umgebaut und vom Salzburger Siedlungswerk auf eigenes Risiko geführt.

Der Baurechtsvertrag, die Mietvertrags-Auflösungsvereinbarung und der Baurechtsverlängerungsvertrag werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

7. Kindergarten – Beschlussfassung des Kaufvertrages und Auflösungsvertrages

Der Bürgermeister berichtet, dass beim Bau des Kindergartens im Jahr 1997 der OMEGA Liegenschaftsverwertungs-GmbH ein Baurecht eingeräumt wurde. Nunmehr wird der Baurechtsvertrag einvernehmlich per 29.02.2012 aufgelöst. Der Kaufpreis von EUR 911.616,29 wurde angespart und beträgt gleich Null. Für die Gemeinde fallen gem. Kaufvertrag jedoch die Eintragungsgebühr in der Höhe von 1,1 % und Grunderwerbsteuer in der Höhe von 3,5 % vom Kaufpreis an (das sind EUR 41.934,35). Gleichzeitig ist der Immobilienleasing-Mietvertrag vom 12.05.1997 aufzulösen und liegt ein Auflösungsvertrag vor. Diese beiden Verträge sind heute von der Gemeindevertretung zu beschließen. Für die Vertragserrichtung werden weitere Kosten anfallen und betragen die Gesamtkosten ca. 50.000,00 Euro. Im Budget 2012 ist der Betrag veranschlagt.

Nach Diskussion ergeht nachstehender Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den vorliegenden Auflösungsvertrag und Kaufvertrag mit der OMEGA Liegenschaftsverwertungs-II Gesellschaft m.b.H. einstimmig.

8. Beschlussfassung der Kreditüberschreitungen gem. § 20 GHV für das 3. Vierteljahr 2012

Vom Bürgermeister werden die Kreditüberschreitungen für das 3. Vierteljahr 2011 im Detail erläutert. Die Gesamtsumme beträgt EUR 107.013,98. Die Überschreitungen können durch Mehreinnahmen gedeckt werden.

Voranschlagstelle / Text	Voranschlag	Soll	1. Vj. 2011	2. Vj. 2011	3. Vj. 2011
1/016000-728000	20.400	21.889,53			1.489,53
Entgelte für sonstige Leistungen					
	Kufgem-EDV GmbH: Elektronisches Gästebrett				
1/163000-020000	6.000,00	14.079,59	4.049,62	18,05	4.011,92
Maschinen und maschinelle Anlagen					
	Iveco Magirus: Elektrische Seilwinde WARN mit Montage (LF, TA-68FF); ... AMW Pausch: Kompressor				
1/163000-040000	0,00	2.925,49	2.925,49		
Fahrzeuge					
	Iveco Magirus: Diverse Einbauten GR 1, ... (LF, TA-68FF)				
1/211000-010000	0,00	1.555,84	1.555,84		
Gebäude					
	Elektrotechnik Gerhard Pausch: Installation EDV-Leitungen und Stromkreistrennung Monitore PC				
1/211000-043000	3.000,00	9.064,58			6.064,58
Betriebsausstattung					
	Katz & Klumpp GmbH: Spielkombi Spatz 025, Wackelband, Klimmbalken, Fallschuttmatten, ...				
1/211000-614100	3.000,00	8.717,01	5.184,77	532,24	
Instandhaltung v. Gebäuden (Wohnungen)					
	Herbert Moser: Malerarbeiten Tischlerei Grabner: Türelemente, ... Elektrotechnik G. Pausch: Wippen, ...				
1/212000-567000	0,00	2.000,00			2.000,00
Belohnungen und Geldaushilfen					
	Schulwart Matthias Macheiner: Belohnung (Sanierung / Zubau Hauptschule)				
1/212000-614000	1.000,00	2.757,38	1.730,98		26,40
Instandhaltung von Gebäuden					
	ThyssenKrupp Aufzüge: Vollwartungspauschale GEZE Austria: Wartung u. Überprüfung Türanlagen ...				
1/212000-728000	1.500,00	4.376,53			2.876,53
Entgelte für sonstige Leistungen					
	Einweihungsfeier 18.09.2011 (Einladungen, Mittagessen Ehrengäste u. Musikkapellen, Postwurf, ...)				
1/213000-720000	8.500,00	10.610,05			2.110,05
Kostenbeiträge (Kostensätze) für ...					
	STADT Salzburg Magistrat Schulamt: Gastschulbeitrag Schuljahr 2009/2010 ASO I				
1/214000-720000	10.000,00	12.132,50			2.132,50
Kostenbeiträge (Kostensätze) für ...					
	Marktgemeinde Tamsweg: Gastschulbeitrag 2010 Polytechnische Schule Tamsweg				
1/220000-751000	32.000,00	37.613,97		5.613,97	

Laufende Transfer an Länder, ...	LR: Berufsschulkosten 2010				
1/240000-613000	200,00	2.022,45			1.822,45
Instandhaltung v. sonstigen Grundstücken	STRABAG AG: Asphaltsanierung Zugang, Einlaufschacht				
1/420000-010000	0,00	1.538,10		1.538,10	
Gebäude	Elektrotechnik Gerhard Pausch: Erweiterung Lichttrufanlage (Dachgeschoss)				
1/420000-043000	7.000,00	11.602,75		2.006,24	2.596,51
Betriebsausstattung	Reha Service GmbH: Pflegebetten; ThermoTex Nagel GmbH: ThermoTransferdrucker (Wäschemarkierung)				
1/420000-614000	10.000,00	14.633,57			4.633,57
Instandhaltung von Gebäuden	Herbert Moser GmbH: Maler-/Bodenausbesserungsarbeiten Willi Kerschhagl GmbH: Reparaturarbeiten; ...				
1/612000-002000	0,00	6.908,16		6.908,16	
Straßenbauten	Recon HochTief GmbH: Gehsteig Wohnanlagen Sonnenweg 604 u. 605				
1/612000-616000	1.000,00	2.777,36			1.777,36
Instandhaltung von Maschinen und ...	Raiffeisenverband: Reparatur Moty-Rasenmäher Mühlbacher Maschinen GmbH; Reparatur Rasenmäher				
1/816000-619000	2.000,00	4.734,01			2.734,01
Instandhaltung von Sonderanlagen	STRABAG AG: Asphaltierung Bruckdorf (Wasserband – Gemeindeanteil); ...				
1/840000-710000	200	2.613,23			2.413,23
Öffentliche Abgaben (Ausgaben), ohne ...	Rechtsanwalt Dr. Wolfgang Rohringer: Honorarnote Kaufverträge (Kirche, Schulweg Hauptschule; ...)				
1/859000-010000	16.000,00	37.028,95		18.663,96	2.364,99
Gebäude	KLAFS GmbH: Massiv-Dampfbad Elektrotechnik Gerhard Pausch: Installationsarbeiten ...				
1/859000-245000	0,00	10.000,00			10.000,00
Darlehen zur Investitionsförderung an ...	Samsunn Betriebsgesellschaft mbH: Betriebsmitteldarlehen (Rückzahlung: Dezember 2011)				
1/859000-600000	0,00	6.107,60			6.107,60
Strom	Samsunn Betriebsgesellschaft mbH: Netzbereitstellungsentgelt (40 KW)				
Summe Ausgaben OHH	121.800,00	227.688,65	15.446,70	35.280,72	55.161,23
<i>Voranschlagstelle / Text</i>	<i>Voranschlag</i>	<i>Soll</i>	<i>1. Vj. 2011</i>	<i>2. Vj. 2011</i>	<i>3. Vj. 2011</i>
5/163000-040000	296.000,00	298.351,85		2.351,85	
Fahrzeuge	Iveco Magirus Brandschutztechnik GmbH: Tanklöschfahrzeug „TLFA 3000“				
5/262000-010000	10.000,00	61.852,75			51.852,75
Gebäude	Verschiedene Firmen: Lagercontainer / Errichtung Steinmauer				
5/811000-964000	0,00	3.526,89		3.526,89	

Sollfehlbetrag	Kanalbau: Sollfehlbetrag Rechnungsjahr 2010 (Übertrag bei endgültigem Jahresabschluss)			
Summe Ausgaben AOHH	306.000,00	363.731,49	5.878,74	51.852,75

Text	Voranschlag	Soll	1. Vj. 2011	2. Vj. 2011	3. Vj. 2011	4. Vj. 2011
Summe Ausgaben OHH	121.800,00	227.688,65	15.446,70	35.280,72	55.161,23	
Summe Ausgaben AOHH	306.000,00	363.731,49	0,00	5.878,74	51.852,75	
Summe Ausgaben OHH + AOHH	427.800,00	591.420,14	15.446,70	41.159,46	107.013,98	

Kreditüberschreitungen 2011	Voranschlag	Soll	Überschreitung	Genehmigungsvermerk
1. Vierteljahr 2011	10.000,00	25.446,70	15.446,70	GV-Beschluss vom 07.04.2011, Punkt 12.
2. Vierteljahr 2011	351.000,00	392.159,46	41.159,46	GV-Beschluss vom 03.10.2011, Punkt 10.
3. Vierteljahr 2011	66.800,00	173.813,98	107.013,98	GV-Beschluss vom, Punkt ...
4. Vierteljahr 2011				
Gesamt	427.800,00	591.420,14	163.620,14	

Bedeckung der Kreditüberschreitungen 1., 2. u. 3. Vierteljahr 2011

- Ordentlicher Haushalt -

Bezeichnung	Voranschlagstelle	Betrag in €	Text / Anmerkung
Mehreinnahmen	2/010000+817000	244,59	Kamm On, Volkshochschule: Kopienersätze AL Bauer: Telefongebühren 2010
Mehreinnahmen	2/021000+860000	1.311,80	Bundesanstalt Statistik Österreich: Tourismus Gemeindeentschädigung 2007 – 2009
Mehreinnahmen	2/024000+817000	1.409,44	LR: Kostenersatz (Pauschale) Europawahl 2009 u. Volksbegehren „Stopp den Postraub“
Mehreinnahmen	2/025000+817000	341,56	Ortsgemeinden Weißpriach, Göriach, St. Andrä/Lg.: Kostenbeiträge 2010
Mehreinnahmen	2/025000+861000	37,00	LR: Kostenersatz Staatsbürgerschaftsevidenz 2010
Mehreinnahmen	2/031000+829000	3.120,00	Bayr Johannes, Gfrerer Gerhard: Rückerstattung Honorarnote Ortsplaner DI Poppinger
Mehreinnahmen	2/163000+298000	98.490,00	Rücklage Kanalbau: Entnahme Bezahlung Tanklöschfahrzeug (Rückzahlung mit Förderung)
Mehreinnahmen	2/163000+829000	316,48	Wiener Städtische Versicherung AG: Reinigung Einsatzjacken Löschgruppe Fanning; ...
Mehreinnahmen	2/211000+817000	15,11	Schulwart Josef Jäger: Telefongebühren 01 - 12/2010
Mehreinnahmen	2/211000+824300	60,00	QiGong-Übungsgruppe: Abrechnung Turnhallenbenützung 2010/2011
Mehreinnahmen	2/212000+817000	1.680,45	Gemeinden Weißpriach, Mauterndorf, Tweng, St. Andrä/Lg.: Gastschulbeiträge 2009/2010
Mehreinnahmen	2/212000+824000	11,73	Hackschnitzel- und Heizgenossenschaft Mariapfarr: Miete 2011
Mehreinnahmen	2/212000+824100	160,00	Universität Graz: Miete Schulungsraum Workshop Silvia Wenger: Raummiete KG + HS
Mehreinnahmen	2/240000+824100	62,17	Dr. med. Franz Dengg: Miete Räumlichkeiten KG 2011
Mehreinnahmen	2/240000+829000	1.161,37	Salzburger Landes-Versicherung AG: Rückkauf Lebensversicherung Theresia Wieland
Mehreinnahmen	2/240000+861000	3.196,19	LR: Subvention zum Personalaufwand 2011; Zuschuss Beförderung KG-Kinder 2009/2010
Mehreinnahmen	2/240000+864000	955,01	AMS: ALV-Leistung Wieland 07/2011; Eingliederungsbeihilfe Hohengasser 06/2011
Mehreinnahmen	2/240000+868000	80,79	Laufende Transferzahlungen von privaten Haushalten (Kindergarten-Busbeiträge)
Mehreinnahmen	2/390000+817000	781,31	Ortsgemeinden Weißpriach, Göriach, St. Andrä/Lg.: Kostenbeiträge 2010
Mehreinnahmen	2/420000+813100	808,00	Nebenerlöse (Essen KG-Kinder)
Mehreinnahmen	2/420000+829000	18.213,48	Salzburger Landes-Versicherung AG: Rückkauf Lebensversicherung Rosa Klanner ...
Mehreinnahmen	2/510000+817000	835,56	Ortsgemeinden Weißpriach, Göriach, St. Andrä/Lg.: Kostenbeiträge 2010
Mehreinnahmen	2/612000+806000	95,00	Maier Peter u. Katharina: Univerbundsteine (38 m²)
Mehreinnahmen	2/612000+817000	34,25	Doppler Albert, Neumann Siegfried, Zitz Herwig: Telefongebühren 2010

Mehreinnahmen	2/612000+824000	927,50	Bayr, Lerchner, Kößlbacher, ...: Pacht Flächen Gastronomie 2007 - 2010
Mehreinnahmen	2/612000+860000	2.100,00	Bundessozialamt: Entgeltbeihilfe Hans Peter Schiefer 01 - 03/2011
Mehreinnahmen	2/612000+864000	2.100,00	AMS; Entgeltbeihilfe Hans Peter Schiefer 04 - 09/2011
Mehreinnahmen	2/612000+868000	2.153,00	Bezirkshauptmannschaft Tamsweg: Verwaltungsstrafen Übertretung der StVO; ...
Mehreinnahmen	2/640000+829000	1.196,00	Cafe by Bogy's, Dr. E. Heinrich: Kostenersatz Anschaffung Hinweistafeln (Leitsystem)
Mehreinnahmen	2/771000+817000	148,11	Kostenabrechnungen Eintragungen GPixS360
Mehreinnahmen	2/811000+850000	30.529,19	Kanalanschlussgebühren (Zufuhr Rücklage)
Mehreinnahmen	2/811000+852000	11.330,93	Kanalbenutzungsgebühren
Mehreinnahmen	2/814000+864000	199,07	LR: Ländlicher Straßenerhaltungsfonds Schneeräumung Winter 2010/2011
Mehreinnahmen	2/816000+829000	986,56	Bogensperger Josef, „Mühlhauser“: Anrainerleistung Straßenlaterne Althofen; ...
Mehreinnahmen	2/859000+829000	2.616,53	Salzburger Landes-Versicherung AG: Gutschrift Brand Massageraum ...
Mehreinnahmen	2/910000+823000	141,27	Raiffeisenbank u. Sparkasse: Zinsen aus dem Bankverkehr 01 - 09/2011
Mehreinnahmen	2/920000+830000	149,76	Grundsteuer von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben (Grundsteuer A)
Mehreinnahmen	2/920000+831000	4.225,48	Grundsteuer von den Grundstücken (Grundsteuer B)
Mehreinnahmen	2/920000+837000	146,50	Lustbarkeitsabgaben ohne Zweckwidmung des Ertrages (Vergütungssteuer)
Mehreinnahmen	2/920000+838000	630,00	Abgaben für das Halten von Tieren (Hundesteuer 2011)
Mehreinnahmen	2/920000+856200	371,20	Verwaltungsabgaben Standesamt
Mehreinnahmen	2/921000+853000	91,00	LR: Jagdrechtsabgabe 2010 (20%-iger Gemeindeanteil)
Mehreinnahmen	2/941000+860000	9.413,86	LR: Finanzaufweisung nach § 21 Abs. 10 FAG 2008
Mehreinnahmen	2/947000+861000	37,11	LR: Strukturhilfe 2011 (Punkt 13 – GAF-Richtlinien)
Mehreinnahmen	2/990000+963000	5,05	Soll-Überschuss 2009
Mehreinnahmen	2/991000+829000	6.983,59	Energie Control: Rückvergütung Ökostrom 2008+2009 FA: Gutschrift Umsatzsteuer 2010
Gesamtbetrag der Mehreinnahmen		209.903,00	
Summe der Kreditüberschreitungen		105.888,65	Differenz: + € 104.014,35

Bedeckung der Kreditüberschreitungen 1., 2. u. 3. Vierteljahr 2011

- Außerordentlicher Haushalt -

Bezeichnung	Voranschlagstelle	Betrag in €	Text / Anmerkung
Mehreinnahmen	6/163000+878000	29.000,00	FF: Spendenerlöse Ankauf Tanklöschfahrzeug „TLFA 3000“
Mehreinnahmen	6/212000+872000	23,06	Gemeinden Mauterndorf, Tweng, Weißpriach, St. Andrä/Lg.; Akontozahlungen 2011
Mehreinnahmen	6/262000+877000	10.000,00	USC Mariapfarr-Weißpriach: Baukostenbeitrag Steinschichtung Fußballplatz
Mehreinnahmen	6/262000+963000	34.553,19	Sportplatz (Generalsanierung Kabinentrakt / Errichtung Tribüne): Soll-Überschuss 2010
Mehreinnahmen	6/612200+829000	5.814,51	Kirche, Bayr, Kößlbacher, Örgl: Anliegerleistung Gestaltung Pfarrstraße
Mehreinnahmen	6/810000+870000	15.940,00	Kommunalkredit Consulting: Umweltförderung
Mehreinnahmen	6/815000+963000	2.500,00	Spielplatz Mariapfarr: Soll-Überschuss 2010
Gesamtbetrag der Mehreinnahmen		97.830,76	
Summe der Kreditüberschreitungen		57.731,49	Differenz: + € 40.099,27

GV Andreas Jessner ersucht, dass bei der Zusammenstellung der Mehreinnahmen auch die einzelnen Quartale angeführt werden, damit nicht jedesmal alle Mehreinnahmen verlesen werden müssen.

Nachdem sonst keine Anfragen sind, ergeht nachstehender Beschluss:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt oben angeführte Kreditüberschreitungen mit Bedeckungsvorschlägen für das 3. Vierteljahr 2011 einstimmig.

9. Birgit und Martin Brommer – Antrag Grundkauf PZ 2438, KG Mariapfarr

Der Bürgermeister berichtet, dass im Rahmen der letzten Gemeindevertretungssitzung über den Antrag bereits diskutiert wurde. Die Parzelle hat ein Gesamtausmaß von 412 m², wobei ca. 287 m² eine Hanglage und ca. 125 m² einen ebenen Bereich darstellen. Im Gemeindevorstand wurde einstimmig festgelegt, dass bei Grundstücksverkäufen es in Zukunft zwei Wertigkeiten gibt:

Kategorie A minderwertige oder belastete Grundstücke EUR 20,00 (indexgesichert)

Kategorie B höherwertige nicht belastete Grundstücke EUR 40,00 (indexgesichert)

Beim Grundstück PZ 2438 handelt es sich um ein minderwertiges Grundstück, weil es sich teilweise um einen Hang handelt und sich möglicherweise eine Oberflächenproblematik ergibt. Der Verkaufspreis wäre somit EUR 20,00 pro m².

Vizebgm. DI Andreas Kaiser fragt betreffend Oberflächenwasserproblematik.

Der Bürgermeister schlägt vor, dass das Grundstück mit der derzeitigen Lage und Situation übernommen wird und betreffend die Oberflächenproblematik im Kaufvertrag hinzuweisen ist und sich die Gemeinde schadlos hält.

Nach Diskussion ergeht nachstehender Beschluss:

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt den Grundverkauf der PZ 2438, KG Mariapfarr, an Herrn Martin und Frau Birgit Brommer zum Preis von EUR 20,00 pro m² einstimmig. Im Kaufvertrag ist auf die derzeitige Oberflächenproblematik hinzuweisen und hält sich die Gemeinde schadlos. Die Kosten der Durchführung sind vom Antragsteller zu tragen.

10. Johann Landschützer, Bruckdorf - Antrag Grundkauf PZ 1848/3, KG Mariapfarr

Der Bürgermeister berichtet, dass im Zuge des Übergabevertrages beim Objekt Bruckdorf 68 – Hotel Aloisia – festgestellt wurde, dass die PZ 1848/3 im Ausmaß von 40 m² sich im Besitz der Gemeinde befindet. Die Vermessungsurkunde vom 18.11.2011 wird zur Kenntnis gebracht.

Vom Bürgermeister wird ein Preis von EUR 20,00 pro m² vorgeschlagen.

Nach Diskussion ergeht nachstehender Beschluss:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Veräußerung der PZ 1848/3, KG Mariapfarr, zum Preis von EUR 20,00 pro m² einstimmig. Die Kosten der Durchführung sind vom Antragsteller zu tragen.

11. Willi Hönegger, Brunnenbauer, Stranach – Antrag Kauf/Pacht PZ 1261, KG Pichl

Willi Hönegger hat mit Schreiben vom 08.11.2011 den Antrag auf Kauf bzw. Pacht der Gemeindeparzelle 1261, KG Pichl, gestellt. Die Fläche hat ein Ausmaß von 2433 m² und befindet sich zwischen Bundesstraße und Bahnhof in Stranach. Die Fa. Hönegger ist ein gutgehender Betrieb in Mariapfarr und hat den Bedarf auf Lagerflächen und Abstellflächen für KFZ seiner Mitarbeiter.

Der Bürgermeister berichtet, dass Herr Paul Jäger, Steer, das Grundstück derzeit gepachtet hat und landwirtschaftlich nutzt. Herr Paul Jäger hat mit Schreiben vom 21.11.2011 mitgeteilt, dass das Grundstück bei großen Regenmengen und bei Schneeschmelze auch als Auffangbecken der Oberflächenwässer dient. Ein Foto wurde beigelegt. Einer Verwendung

als Lagerfläche könnte er nicht zustimmen. Es wird auch eine Wasserrechtsbeschwerde in Erwägung gezogen.

Der Bürgermeister schlägt vor, dass eine Verpachtung im oberen Bereich für eine bestimmte Anzahl von Parkplätzen eine Lösung sein könnte. Auflage ist jedoch, dass durch die Änderungsmaßnahme (Aufschüttung und dergleichen) es für die Anrainer zu keiner Verschlechterung betreffend die Oberflächensituation kommen darf.

Vizebgm. DI Andreas Kaiser berichtet, dass bei einem Oberflächenereignis dies als Rückhaltebecken dient und gezielt weitergeleitet wird, ansonsten der Keller vom Steergut unter Wasser steht.

Im Rahmen der Diskussion wird vorgeschlagen, dass die Fa. Hönegger die Oberflächenwasserproblematik verbessert bzw. löst (z. B. neue Verrohrung zur Taurach) und im Gegenzug die Gemeinde mit einer langfristigen günstigen Pacht (30 Jahre) entgegenkommt. Die Situation ist vor Ort mit allen Beteiligten zu besprechen. Grundsätzlich darf die Fläche nur als Parkplätze für KFZ Verwendung finden und sind Lagerflächen ausgeschlossen.

Die Vorgangsweise wird von der Gemeindevertretung einstimmig zur Kenntnis genommen.

12. Beschlussfassung der Gebühren und Abgaben für das Jahr 2012

Der Bürgermeister berichtet, dass jedem Gemeindevertreter ein Vorschlag vorliegt. Die Gebühren und Abgaben werden vom Bürgermeister mit dem Vorjahr verglichen und erläutert.

Bei den Müllgebühren gibt es eine Erhöhung bei den Tarifen für die Tonne. Hierbei sind Mehreinnahmen von ca. EUR 14.000,00 zu erwarten. Pro Haushalt beträgt die Erhöhung ca. EUR 10,00 und ist dies auf Grund der Neuanschaffung von Containern am Sammelhof zu vertreten. Desweiteren steigen die Lohnkosten der Gemeindearbeiter. Desweiteren steht auch eine Lösung im Bereich der Kadaver Aufbewahrung (Kühlzelle) an.

Gerhard Pausch berichtet, dass die Fa. Rainer in Mariapfarr eine alte Kühlzelle besitzt, welche nicht mehr gebraucht wird.

GV Manfred Prodinger berichtet, dass die Gemeinde St. Margarethen eine Zelle hat und beispielgebend sein könnte.

Festgelegt wird, dass Erkundigungen für eine Zelle eingeholt werden.

Bei den Kindergartentarifen wird wie folgt diskutiert:

GV Andreas Jessner sagt hierzu, dass der Kindergartenbeitrag für die Krabbelgruppe bis 20 Stunden mit EUR 62,00 relativ günstig ist und auch die Förderung des Landes gewährt wird.

Der Bürgermeister berichtet, dass die Tarife in Anlehnung an die Gemeinde St. Margarethen erstellt wurden.

AL Peter Bauer berichtet, dass die Gemeinde Tamsweg in der alterserweiterten Gruppe nachstehende Tarife hat:

bis 20 Stunden	EUR 80,00
20 bis 30 Stunden	EUR 115,00
30 bis 40 Stunden	EUR 155,00

AL Peter Bauer ergänzt, dass eine Krabbelgruppe sich nur dann halbwegs rechnet, wenn diese von vielen Kindern angenommen wird. Einen Abgang wird es immer geben. Es gibt bei den Familien die verschiedensten Einkommensverhältnisse und ist für den Einen der Beitrag viel und für den Anderen sehr wenig.

Nach Beratung wird bei den Tarifen eine kleine Änderung vorgenommen:
 Elternbeitrag für Kinder über 3 Jahre mit Nachmittagsbetreuung von 117 auf 118 Euro
 Elternbeitrag für Kinder unter 3 Jahre von 122 auf 123 Euro
 Elternbeitrag für Kinder in der Krabbelgruppe (31 bis 40 Std.) von 122 auf 123 Euro

Nach weiterer Beratung und Diskussion wird wie folgt beschlossen:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Gebühren und Abgaben für das Jahr 2012 wie folgt einstimmig:

1.) Die Gemeindesteuern werden für das Rechnungsjahr 2012 folgend festgesetzt:

a)	Grundsteuer von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben (A)		500 %
b)	Grundsteuer von Grundstücken nach dem Steuermessbetrag (B)		500 %
c)	Kommunalsteuer		3 %
d)	Hundesteuer im Gemeindegebiet	€	58,00
e)	Vergnügungssteuer 1998, LGBl. Nr. 2/1999 i.d.g.F. (für Automaten)	€	29,00
f)	Ortstaxe gem. LGBl. Nr. 62/1992 i.d.g.F. und Beschluss der Gemeindevertretung vom 18.12.2000 und 09.04.2001 - bis 30.06.2012 und ab 01.07.2012 gem. Beschluss der Gemeindevertretung vom 15. Juni 2011	€	1,00
		€	1,10
g)	Besondere Ortstaxe gemäß LGBl. Nr. 62/1992 i.d.g.F. (Verordnung vom 27.10.2008)		
		für Ferienwohnungen mit mehr als 80 m ² Nutzfläche	€ 360,00
		für Ferienwohnungen mit mehr als 40 m ² Nutzfläche	€ 280,00
		für Ferienwohnungen bis einschließlich 40 m ² Nutzfläche	€ 200,00
	bei dauernd abgestellten Wohnwagen	€ 130,00	
h)	Zuschlag zur besonderen Ortstaxe (30 % der besonderen Ortstaxe) ab 01. Mai 2011 gem. § 4 Abs. 6 Sbg. Ortstaxengesetz 1992 bzw. Beschluss der Gemeindevertretung vom 07.04.2011		
		für Ferienwohnungen mit mehr als 80 m ² Nutzfläche	€ 108,00
		für Ferienwohnungen mit mehr als 40 m ² bis einschließlich 80 m ² Nutzfläche	€ 84,00
		für Ferienwohnungen bis einschließlich 40 m ² Nutzfläche	€ 60,00
	bei dauernd abgestellten Wohnwagen	€ 39,00	
i)	Salzburger Tourismusgesetz 2003 (§ 51 lit b) – pro beitragspflichtiger Nächtigung 5 Cent	€	0,05

2.) Es werden noch folgende Abgaben und Gebühren nach dem gesetzlichen Tarif bzw. nach den festgesetzten und genehmigten Sätzen erhoben:

a)	Gemeindeverwaltungsabgaben lt. LGBl. Nr. 125/2000 i.d.g.F.			
	Kommissionsgebühren lt. LGBl. Nr. 35/1990 i.d.g.F.			
	Sperrstundenabgabe lt. LGBl. Nr. 73/1996 i.d.g.F.			
b)	Gebühren für die Abwasserbeseitigung	Netto €	10 % MWSt. €	Brutto €
	laufende Gebühr je m ³	3,00	0,30	3,30
	Interessentenbeiträge pro Punkt der Punktebewertungsverordnung	510,00	51,00	561,00
c)	Müllabfuhrgebühren (Kostendeckung mindestens)	Netto €	10 % MWSt. €	Brutto €
	Pauschalierung mit Mindestbehältnisgrößen (13 Abfuhrtermine im Jahr) 90-Liter-Tonne als Preisbasis	4,91	0,49	5,40
	1 Person im Haushalt/Objekt 60-Liter-Tonne	3,27	0,33	3,60
	2 – 4 Personen im Haushalt/Objekt 80-Liter-Tonne	4,36	0,44	4,80
	5 – 10 Personen im Haushalt/Objekt 110-Liter-Tonne	6,00	0,60	6,60
	120-Liter-Tonne	6,55	0,65	7,20
	Grundgebühr – pro Person im Haushalt	12,27	1,23	13,50
	Grundgebühr – je Fremdenbett	6,82	0,68	7,50
	Grundgebühr – Ferienhäuser und Wohnungen	89,09	8,91	98,00
	Müllsack 110 Liter	7,27	0,73	8,00
	TKV – Schlachtabfälle / Kostendeckungsbeitrag 5 Liter	1,36	0,14	1,50
	TKV – Schlachtabfälle / Kostendeckungsbeitrag 10 Liter	2,73	0,27	3,00
	Altholz / Bauschutt 10 kg	0,45	0,05	0,50
Altkleider 1 Sack	0,91	0,19	1,00	

3. Privatrechtliche Entgelte:

a)	Kindergarten (3-gruppig)	Netto €	10 % MWSt. €	Brutto €
aa	Elternbeitrag pro Monat für Kinder über 3 Jahre	70,00	7,00	77,00
	Elternbeitrag pro Monat für Kinder über 3 Jahre mit Nachmittagsbetreuung	107,27	10,73	118,00
	Elternbeitrag pro Monat für Kinder unter 3 Jahre	111,82	11,18	123,00
bb	Elternbeitrag pro Monat für Kinder in der Krabbelgruppe			
	bis 20 Stunden	56,36	5,64	62,00
	21 bis 30 Stunden	83,64	8,36	92,00
	31 bis 40 Stunden	111,82	11,18	123,00
	Fahrtkostenbeitrag der Eltern zum Kindergartentransport pro Kind und Tag	1,18	0,12	1,30
	Kostenbeitrag für Essen	2,82	0,28	3,10
b)	Seniorenwohnheim „Marienheim“ – monatliche Verpflegung	Grundtarif		
		Tagessatz €		
	Kategorie A			27,05
	Kategorie B			25,70
	Kategorie C			24,35
	Abwesenheitsvergütung (ab dem 3. Tag – 34,40 % von Grundtarif A)			9,31
	Essensabholung / Essen auf Rädern (pro Mittagessen)			6,00
	Pflege tarife laut Sozialhilfe Obergrenzenveordnung 2012!			
c)	Plakattafelbenützung		€	
	pro Plakat			1,00
d)	Bücherei		€	
	Jahresgebühr			12,00
	Bandgebühr für 3 Wochen			1,00
	CD (für alle Benutzer)			1,00
	Nachgebühr pro Woche			0,50
	Kinder bis 15 Jahre			frei
e)	Sonstiges		€	
	Gästemeldeblätter (100 Blatt) – elektronische Meldung gratis!			25,00
	Hundemarke			2,50
	Ohrmarken zur Tierkennzeichnung			0,50
	Kopien			0,30

13. Allfälliges

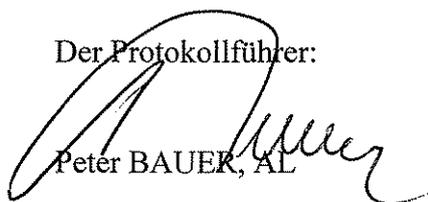
a) Salzburger Bildungswerk

Der Bürgermeister berichtet, dass für das örtliche Bildungswerk ein Leiter gesucht wird.

In der Diskussion wird der ehemalige Direktor der Hauptschule Josef Pichler vorgeschlagen.

Nachdem sonst keine Anfragen sind, dankt der Bürgermeister für das Kommen und die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 21.30 Uhr.

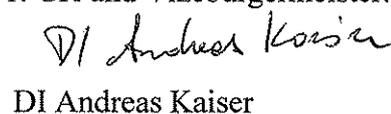
Der Protokollführer:


Peter BAUER, AL

Der Bürgermeister:


Franz Doppler

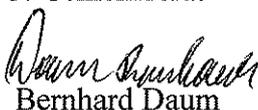
1. GR und Vizebürgermeister:


DI Andreas Kaiser

2. Gemeinderat:

Hans-Peter Kosakiewicz

3. Gemeinderat


Bernhard Daum

4. Gemeinderat

Eduard Mayer

5. Gemeinderat

Ing. Bernhard Miedl